

Kreuztaler Bestatter setzt auf den Nachwuchs

Giesler nimmt an Wettbewerb „Ausbildungsbetrieb des Jahres“ teil. Sieger wird im September gekürt

Kreuztal. Der Ausbildungsberuf Bestattungsfachkraft hat mit vielen Vorbehalten und Ängsten bei den Menschen zu kämpfen. Die beste Werbung für diesen Beruf ist daher eine herausragende Ausbildungsleistung. Genau deswegen hat sich die Jury des Wettbewerbs „Ausbildungsbetrieb des Jahres“ entschlossen, das Kreuztaler Bestattungshaus von Otto Henrik Giesler für die Auszeichnung zu nominieren. Dass sein Einsatz auch für den eigenen Betrieb Früchte trägt, das zeigt die hohe Zahl an Bewerbungen um einen Ausbildungsplatz, die beim Kreuztaler Unternehmen eingehen.

„Wir haben 2007 den ersten Aus-



Fabian Bräutigam (Handelskammer, rechts) überreicht Otto Henrik Giesler die Nominierungsurkunde. FOTO: M. KLUFFT

zubildenden in den Kreisen Siegen-Wittgenstein und Olpe zur Bestattungsfachkraft ausgebildet. Bis heu-

te bilden wir viele junge Menschen zur Bestattungsfachkraft aus, die fast immer ihre Ausbildung als bester Bestatter in Südwestfalen (Kammersieger) oder als bester Bestatter in NRW (Landessieger) vollenden. Wir legen großen Wert auf eine gute Ausbildung und Fortbildung“, berichtet Otto Henrik Giesler von seinem Ausbildungsengagement in dem mehr als 130 Jahre alten Betrieb.

Otto Henrik Giesler legt hohe Maßstäbe an – bei sich selbst und für die Ausbildung. So war er der Erste aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein, der die Prüfung zum Fachgeprüften Bestatter bestand und als erster Bestatter im Bereich der Handwerks-

kammer Arnsberg die Prüfung zum Bestattermeister vor der Handwerkskammer München und Oberbayern erfolgreich ablegte. Seit 2003 steht Otto Henrik Giesler der Theoremertz-Akademie in Münnersstadt als Dozent zur Verfügung und bildet dort Bestatter aus.

i *Der Sieger in der Kategorie „Leistungen und Erfolge“ darf sich über eine Trophäe und ein Preisgeld in Höhe von 2000 Euro freuen. Wer den Preis erhält, erfahren die Betriebe am 14. September im Rahmen des Jahresempfangs der Handwerkskammer Südwestfalen – „Treffpunkt Handwerk“ – im bbz Arnsberg.*